

Beratungsvorlage

BE/FV/10-0450/2019

Status: öffentlich

Regenbogenkindergrundschule Kritzmow Kernhaushalt 2020 - Beratung zum Planentwurf

Amt / Sachbearbeiter/in: Fachdienst Finanzverwaltung / Frau Pantermöller

Erstellungsdatum: 27.08.2019

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

12.09.2019

Schul- und Bauhofausschuss Amt Warnow-West

19.09.2019

Finanzausschuss Amt Warnow-West

28.10.2019

Hauptausschuss Amt Warnow-West

21.11.2019

Amtsausschuss Amt Warnow-West

Empfehlung:

Der Schul- und Bauhofausschuss empfiehlt den Kernhaushalt für das Produkt 2110 Regenbogenkindergrundschule Kritzmow zu beschließen.

Abstimmung über die Empfehlung:

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

Einstimmig

laut Empfehlung

mit Stimmenmehrheit

Abweichend von der Empfehlung

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenenthaltungen: _____

Problembeschreibung/Begründung:

Aus den eingereichten Mittelanmeldungen (s. Anlage) ergibt sich für die Schulumlage ein Bedarf in Höhe von 207.600 EUR bzw. bei nunmehr 220 Schülern eine Schulumlage in Höhe von 943,64 EUR/Schüler. Das sind 58,30 EUR/Schüler weniger als im Vorjahr. Der Gesamtbetrag der Schulumlage bleibt weiter stabil, allerdings verschieben sich die Anteile der Schulträgergemeinden.

	2020	2019	2018			2020	2019	2018
Schülerzahl	220	206	214	davon	Kritzmow			
Umlage	207.600	206.400	213.800		Schülerzahl	174	151	161
pro Schüler	943,64	1.001,94	999,07		Umlage	164.192,73	151.293,20	160.849,53
					Stäbelow			
					Schülerzahl	46	55	53
					Umlage	43.407,27	55.106,80	52.950,47

Entwicklung der Schulumlage Produkt 211

Die Aufwendungen für die Personalkosten wurden unter Berücksichtigung des Tarifabschlusses 2018 geplant, der auch in 2020 eine Erhöhung vorsieht. Eine weitere Steigerung wurde nach Auslaufen des Tarifvertrages ab September 2020 veranschlagt. Infolge Personalwechsels müssen jedoch keine zusätzlichen Mittel geplant werden. Auch bei den Bewirtschaftungs- und Sachkosten kommt es gegenüber dem Vorjahr zu keinen nennenswerten Steigerungen, sondern lediglich zu geringfügigen Verschiebungen untereinander.

Insgesamt steigt der Umlagebedarf nur um 1.200 EUR, was durch die höhere Schülerzahl die Absenkung der Umlage je Schüler nach sich zieht.

Investitionen:

Für die Schulhofgestaltung werden neben dem bestehenden Haushaltsrest aus 2019 (85.000 EUR) zusätzliche Mittel in Höhe von 75.000 EUR beantragt. Die Maßnahme soll in zwei Teilabschnitten realisiert werden. Neben Planungsleistungen ist die Herstellung einer Multisportanlage, von Zuwegungen und einer Tisch-Bank Kombination vorgesehen. Daneben bestehen noch Haushaltsausgabereste für die Schulerweiterung (30.000 EUR aus 2018), die nach Beschlussfassung durch die Schulkonferenz zur Schularart für Planungsleistungen vorgesehen sind und für den Anbau an die Sporthalle (120.000 EUR), von denen 65.000 EUR weiterübertragen werden sollen, um die geänderte Maßnahme in Holzständerbauweise umsetzen zu können. Die Finanzierung erfolgt über gesonderten Investitionszuschüsse für die jeweilige Maßnahme in gleicher Höhe durch die Gemeinden Kritzmow und Stäbelow entsprechend der Schülerzahl zum Stichtag 30.09.2018 (Beschluss 49-10/18).

Finanzielle Auswirkungen:**Finanzielle Auswirkungen**

(x) keine

Anlagen:

Die Produktsachkonten sind in tabellarischer Form beigefügt.

LVB/FBL/FDL

Amtsvorsteher

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder des Gremiums nicht an der Beratung mitgewirkt: